

Georg Philipp  
**TELEMANN**

(1681 - 1767)

**Die Tageszeiten**

Kantate für Sopran, Alt (Mezzosopran), Tenor, Baß (Bariton), gemischten Chor und kleines  
Orchester (2 Flöten, 2 Oboen, Fagott, Streicher, Cembalo)

Dichtung von Friedrich Wilhelm Zachariae

herausgegeben von

**Anton Heilmann**

Klavierauszug

1934

**Verlag für musikalische Kultur und Wissenschaft**  
Wolfenbüttel

## Vorwort

Georg Philipp Telemann (1681-1767) gilt als einer der fruchtbarsten Komponisten des 18. Jahrhunderts. Er schrieb eine unerschöpfliche, noch unübersehbare Fülle von Werken: Opern, Oratorien, Passionsmusiken, Kantaten, Ouvertüren, Kammer-, Klaviermusik u. a. „Mit seiner Fruchtbarkeit war auch Reichtum und Lebendigkeit der Erfindung, Vielseitigkeit des Stils verbunden; erst unsere Zeit schickt sich an, ihm durch Neuausgaben wieder gerecht zu werden“ (Riemanns Musiklexikon, 11. Auflage).

Die vier Tageszeiten / eine Cantate / von / Friedrich Wilhelm Zachariae / in die Musick gesetzt / von / Telemann. Der Text Zachariaes – seine Dichtung ist von Youngs „Nachtgedanken“ stark beeinflusst – beginnt mit einer frischen Schilderung des Morgens, die überleitet zur Ruhe des schwülen Mittags, besingt den Abend „Senke dich von Purpurwolken, holder Abend, sanft herab“ und endet mit einer Beschwörung der Nacht. Telemann verteilt die Solostimmen in tief sinniger Weise. Ein Chor am Schluß jeder Tageszeit unterstreicht die klare Gliederung dieses Werkes, das auch als Vorläufer von Haydns „Jahreszeiten“ zu gelten hat. Der Komponist eilt, besonders in den **Rezitativen**, seiner Zeit weit voraus. Mit den Mitteln der Tonmalerei schafft Telemann in den Rezitativen „Der laute Bach rollt murmelnd in das Tal“, „Jetzt rauscht der Busch, jetzt wallen die Gefilde“, „Er hört die Todesglocke schlagen“ Meisterstücke der Programmmusik. Bei den **Arien** wahrt Telemann zum Teil noch die Form des Da Capo, doch hat er sich von dem Geist dieser überlebten Form bereits sehr weit entfernt. In den zwei Arien des „Mittag“ (Alt oder Mezzosopran) tritt zur Solostimme eine Viola da Gamba (Solovioloncell), während der tiefe Ernst der „Nacht“ (Baß) durch ein Fagott eine unerhört feine klangliche Darstellung erfährt. Eine kurze Trompete (mit Oboe auszuführen) spielt zuerst das Thema „Der Morgen kommt“ (Sopran). Im „Abend“ (Tenor) begleiten zwei Flöten die Arien, ganz zart verwoben in Nr. 12 „Schlaftrunken“ mit gedämpften Streichern. Die **Chöre** sind

durchweg einfach, aber überaus wirkungsvoll. In den ersten beiden Teilen homophon betont, tragen sie im „Abend“ und in der „Nacht“ Fugencharakter. Der Schlußchor „Der Herr ist groß, ein Gott der Ehren“ verleiht dem Werk bei mächtiger innerer Steigerung einen krönenden, freudigen Abschluß. Die tiefe Empfindung, die sich durch das ganze Werk zieht, verbunden mit natürlicher Anmut des Ausdrucks sichert ihm die Zuneigung und den Beifall von Mitwirkenden und Hörern. Es sei noch verwiesen auf die fast poetischen Tempobezeichnungen Telemanns wie „vergnüglich“, „demütig“, „schlaftrunken“, „aufgeweckt“ u. a.

Die Aussetzung des Generalbasses geschah nach Telemanns eigenen Anweisungen (Singe-, Spiel- und Generalbaßübungen, Hamburg 1733/34). Zu den Rezitativen bemerkt er: „Die schlüsse werden in opern sofort angeschlagen, wann der sänger die letzten sylben spricht, in cantaten aber pfeget man sie nachzuschlagen“.

Vorliegende Ausgabe hält sich streng an das Original. Doch wird man bei Aufführungen in manchen Fällen das Da Capo fortlassen und statt dessen nur das Ritornell wiederholen.

Zur Aufführung bedarf es nur eines kleinen Orchesters, bestehend aus Streichern, 2 Oboen, 2 Flöten, Fagott und Cembalo.

Benutzt wurden die beiden Handschriften Berlin Staatsbibl. Mus. ms. 21781/8 (sehr eng und zum Teil unsauber geschrieben auf 15 zeiligem Papier, 28 Blätter, die nicht paginiert sind, aber eine nachträgliche Bleistifteintragung der Seiten aufweisen, in Pappumschlag) und Hamburg Stadtbibl. Realcat. ND VI No. Ms. 2429 (sauberer und exakter geschrieben auf 15 zeiligem Papier, 32 nicht paginierte Blätter, in Pappband). Die Berliner Handschrift trägt den Vermerk „Ex Bibliotheca Poelchaviana“, während das Exemplar Hamburg die Namenseintragungen Findeisen und A. v. Dommer enthält. Die Mss. weichen im wesentlichen nicht von einander ab; Berlin hat deutsche dynamische Bezeichnungen.

Königsberg (Pr.) im April 1934

Anton Heilmann



# Inhalt

<b>Der Morgen</b> (Sopran)	Seite
1. Sinfonie . . . . .	4
2. Arie: Der Morgen kommt . . . . .	9
3. Rezitativ: Der ganze Himmel schwimmt im Glanz . . . . .	12
4. Arie: Allmächt'ger, groß in Sonnenglanz . . . . .	14
5. Chor: Willkommen, holdseliger Morgen . . . . .	16
<b>Der Mittag</b> (Alt oder Mezzosopran)	
6. Arie: Der Mittag, begleitet von fächernden Stunden . . . . .	18
7. Rezitativ: Empfange mich, ehrwürd'ger Eichenwald . . . . .	23
8. Arie: Laß mich die süße Wollust fühlen . . . . .	26
9. Chor: Auf! Folget dem feurigen Wagen der Sonne . . . . .	29
<b>Der Abend</b> (Tenor)	
10. Arie: Senke dich von Purpurwolken . . . . .	31
11. Rezitativ: Der Wald steht dunkelgrün . . . . .	34
12. Arie: Komm, holder Schlaf! . . . . .	35
13. Chor: Vom Aufgang bis zum Untergang . . . . .	38
<b>Die Nacht</b> (Baß oder Bariton)	
14. Arie: O Nacht! und du geweihte Stille . . . . .	41
15. Rezitativ: Sie kommt; ihr helles Sternenkleid . . . . .	43
16. Arie: Wie wird des Grabes Nacht entweichen . . . . .	45
17. Chor: Der Herr ist Gott! ein Gott der Ehren . . . . .	49

# DIE TAGESZEITEN

Fr. W. Zachariae

## DER MORGEN

Nr1 SINFONIE  
Hurtig

G.PH.TELEMANN 1681—1767  
herausgeg.v.Anton Heilmann

Musical notation for measures 1-9. Treble clef, bass clef, 3/4 time signature. Dynamics include *pp*, *p*, and *f*.

Musical notation for measures 10-16. Treble clef, bass clef, 3/4 time signature. Dynamics include *poc.f*, *p*, *mf*, and *f*. *piu f* is written below the bass line.

Musical notation for measures 17-23. Treble clef, bass clef, 3/4 time signature.

Musical notation for measures 24-32. Treble clef, bass clef, 3/4 time signature. Dynamics include *pp*, *f*, and *p*.

Musical notation for measures 33-40. Treble clef, bass clef, 3/4 time signature. Dynamics include *p*, *piu f*, and *poc.f*.

37

Measures 37-44. Treble clef, bass clef. Key signature: one flat. Measure 37 starts with a forte (*f*) dynamic. The music features a mix of chords and moving lines in both hands.

45

Measures 45-52. Treble clef, bass clef. Measure 45 starts with a forte (*f*) dynamic. This system includes several triplet markings (*3*) in the treble clef.

53

Measures 53-60. Treble clef, bass clef. Measure 53 starts with a forte (*f*) dynamic. This system features several trill markings (*tr*) in the treble clef.

61

Measures 61-68. Treble clef, bass clef. Measure 61 starts with a forte (*f*) dynamic. This system contains multiple triplet markings (*3*) in the treble clef.

69

Measures 69-76. Treble clef, bass clef. Measure 69 starts with a piano (*p*) dynamic. This system includes dynamic markings of *p*, *f*, and *pp*.

77

Measures 77-84. Treble clef, bass clef. Measure 77 starts with a piano (*p*) dynamic. This system includes dynamic markings of *p*, *f*, and *pp*, as well as triplet markings (*3*) in the bass clef.

71

71

*p* *f* *p* *f*

74

This system contains measures 71 through 74. The upper staff features a melodic line with triplets and slurs, while the lower staff provides a bass line with chords and triplets. Dynamic markings *p* and *f* are used to indicate volume changes.

75

75

78

This system contains measures 75 through 78. The upper staff continues the melodic line with triplets, and the lower staff has a bass line with chords and triplets.

80

80

83

This system contains measures 80 through 83. The upper staff features a melodic line with triplets and slurs, and the lower staff has a bass line with chords and triplets.

85

85

*tr* *tr* *tr* *tr*

88

This system contains measures 85 through 88. The upper staff features a melodic line with trills and triplets, and the lower staff has a bass line with chords and triplets.

89

89

92

This system contains measures 89 through 92. The upper staff features a melodic line with triplets and slurs, and the lower staff has a bass line with chords and triplets.

94

94

97

This system contains measures 94 through 97. The upper staff features a melodic line with triplets and slurs, and the lower staff has a bass line with chords and triplets.

Tändelnd und immer gelinde

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats (B-flat and E-flat) and a 3/4 time signature. It features a melodic line with several triplet markings (indicated by a '3' over a bracket) and a final double bar line with repeat dots. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature, providing a harmonic accompaniment with chords and single notes.

The second system continues the piece. The upper staff shows more melodic development with triplet markings and a final double bar line with repeat dots. The lower staff continues the accompaniment.

The third system continues the piece. The upper staff shows more melodic development with triplet markings and a final double bar line with repeat dots. The lower staff continues the accompaniment.

The fourth system continues the piece. The upper staff shows more melodic development with triplet markings and a final double bar line with repeat dots. The lower staff continues the accompaniment.

Geschwinde

The first system of the second piece, 'Geschwinde', consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats and a 3/8 time signature. It features a fast, rhythmic melodic line with many eighth and sixteenth notes. The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature, providing a rhythmic accompaniment.

The second system of 'Geschwinde' continues the fast, rhythmic melody in the upper staff and accompaniment in the lower staff. The piece concludes with a final double bar line.

13 *f*

19 *tr*

26 *p* *mf*

32

38

43 1 2

Nr2. ARIE (Sopran)

Freudig

First system of musical notation, measures 1-5. It features a vocal line in soprano clef and piano accompaniment in bass clef. The key signature has one flat (B-flat). The tempo is marked *p* (piano). The music consists of eighth and sixteenth notes.

Second system of musical notation, measures 6-10. It continues the vocal and piano parts from the first system. The piano accompaniment features some chords and moving lines.

Third system of musical notation, measures 11-15. The vocal line continues with eighth notes. The piano accompaniment provides harmonic support.

Fourth system of musical notation, measures 16-20. The vocal line begins with the lyrics "Der Mor - - gen kommt, mit ihm die". The piano accompaniment includes a *p* (piano) dynamic marking.

Fifth system of musical notation, measures 21-25. The vocal line continues with the lyrics "Freu - - de, mit ihm die Freu-de; 0 p sieh! mit blitzen - dem Ge -". The piano accompaniment features triplets and a *f* (forte) dynamic marking.

25 schmei - de schmückt sich für dich das Feld — , schmückt sich für dich das Feld — , mit

31 blit - zen dem Ge schmei - de schmückt sich für dich das Feld.

36 In -

41 dem du aus dem Mee - re stel - gest und dich mit

46 Pomp den Völ - kern zei - gest froh - lockt dir ei - ne hal - be

Welt, froh - lockt

51

in - dem du stei - gest und dich

56

zei - gest, froh - lockt dir ei - ne hal - be Welt, ei - ne hal - be Welt. Ritornell

60

66

70



Nr 3 REZITATIV (Sopran)

Der gan - ze Him - mel schwimmt in Glanz, die güld' - nen Stun - den

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line, starting with a treble clef and a common time signature. The lyrics 'Der gan - ze Him - mel schwimmt in Glanz, die güld' - nen Stun - den' are written below the notes. The middle and bottom staves are for piano accompaniment, with a bass clef and a common time signature. The piano part begins with a piano (*p*) dynamic marking and features a series of chords and melodic lines.

füh - ren einen Tanz um dich her - um und grüs - sen, Son - ne, dich. Und al - le Sphä - ren

The second system continues the musical score. The vocal line has the lyrics 'füh - ren einen Tanz um dich her - um und grüs - sen, Son - ne, dich. Und al - le Sphä - ren'. The piano accompaniment is more active, with a complex rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in both hands.

klin - gen, und al - le Wäl - der sin - gen, und al - le Har - mo - ni - en dringen auf zum O - lym - p und

The third system features the vocal line with lyrics 'klin - gen, und al - le Wäl - der sin - gen, und al - le Har - mo - ni - en dringen auf zum O - lym - p und'. The piano accompaniment continues with a similar rhythmic texture, including some sustained chords.

grüs - sen, Sonne dich! Dir singt die hel - le Kriegstrompe - te im waf - fen - vol - len

The fourth system concludes the piece with the vocal line lyrics 'grüs - sen, Sonne dich! Dir singt die hel - le Kriegstrompe - te im waf - fen - vol - len'. The piano accompaniment features a more rhythmic and driving pattern, ending with a piano (*p*) dynamic marking.

Feld; dir singt des Hir - ten sanf - te

12

*p*

Flö - te im stil - len Tal; dich grüsst durch fei - er - li - che Lie - der der Mu - sel - man - der Heið und

14

Christ. Doch du, o Christ, weih' dei - ne from - men Lie - der nur dem, der wun - der - voll das

17

*f* *p*

Nichts ge - bä - ren hiess und Er - den schuf und Son - nen leuch - ten liess.

21

*f*

## Nr4 ARIE (Sopran)

Ernsthaft

Measures 1-6 of the musical score. The vocal line begins with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note bass line and chords in the right hand.

Measures 7-12 of the musical score. The vocal line continues with eighth and sixteenth notes, including some beamed eighth notes. The piano accompaniment maintains the same rhythmic pattern.

Measures 13-19 of the musical score. The vocal line includes the lyrics: "All - mächt' - ger, gross in Son - nen - glanz und gross in finstrer Nacht! ver -". The piano accompaniment continues with eighth-note bass lines and chords.

Measures 20-25 of the musical score. The vocal line includes the lyrics: "schmäh nicht Mor - gen - op - fer ganz, ver - schmäh nicht Mor - gen - op - fer ganz, von". The piano accompaniment continues with eighth-note bass lines and chords.

Measures 26-31 of the musical score. The vocal line includes the lyrics: "Sterb - - li - chen ge - bracht!". The piano accompaniment concludes with a final chord and a double bar line.

Etwas bewegter

Jauchzt ihm voll Ehr - furcht, dunk - le Wäl - der! jauchzt ihm, er - wach - te, fro - he

Fel - der! jauchz ihm laut wal - lend, O ze an! laut wal -

- lend, jauchz ihm, laut wal - lend, O - ze - an und du, o Mensch, o!

— bet' ihn an, bet' ihn an! Bet' ihn an, du, o Mensch, o! — bet' ihn an!

tr

## DER MITTAG

Nr 6 ARIE (Alt od. Mezzosopran)  
Mässig

The first system of music consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef, starting with a whole rest. The middle staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The bottom staff is a piano accompaniment in bass clef, featuring a rhythmic pattern of eighth notes with slurs.

The second system of music consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The middle staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The bottom staff is a piano accompaniment in bass clef, featuring a rhythmic pattern of eighth notes with slurs.

The third system of music consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The middle staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The bottom staff is a piano accompaniment in bass clef, featuring a rhythmic pattern of eighth notes with slurs.

The fourth system of music consists of three staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a melodic line. The middle staff is a vocal line in treble clef with a melodic line, including triplets and trills. The bottom staff is a piano accompaniment in bass clef, featuring a rhythmic pattern of eighth notes with slurs. The word "Der" is written at the end of the system, and a piano dynamic marking "p" is present.

15  
 Mit - tag, be - glei - tet von fä - cheln - den Stun - den, er

18  
 öff - net sein Füll - horn mit Blu - men um - wun - den und giesst es auf al - le ver - schwen - - de - risch

22  
 aus, ver - schwen - de - risch, ver - schwen - - - - de risch, und

26  
 giesst es auf al - le ver - schwen - - de - risch aus.

30

34

Der

*p*

38

Mit - tag, be - glei - tet von fä - cheln-den Stun - den, er-

*p*

41

öff - net sein Füll-horn, mit Blu - men um - wun - den, und giesst es auf al - le ver-

*f* *p*

45

schwen-derisch aus, ver - schwen - - derisch aus, auf al - le, auf

*p*

49

al - le und giesst es auf al - le ver - schwen -

This system contains measures 49 through 52. It features a vocal line with lyrics and piano accompaniment. The key signature is two sharps (F# and C#). The piano part includes a prominent sixteenth-note accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand.

53

de - risch aus.

This system contains measures 53 through 57. The vocal line includes a trill (tr) and triplet (3) markings. The piano accompaniment features a triplet (3) and a forte (f) dynamic marking. The key signature remains two sharps.

58

This system contains measures 58 through 61. The piano accompaniment continues with a complex sixteenth-note texture in both hands. The key signature is two sharps.

62

Die all - ge - mei - nen

This system contains measures 62 through 65. The vocal line begins with the lyrics "Die all - ge - mei - nen". The piano accompaniment includes a triplet (3) and a trill (tr) in the right hand. The key signature is two sharps.

67

wohl - tä - ti - gen We - ste er - fri - schen die ho - hen ge - wöl - b - ten Pa - lä - ste

71

so - wie des Land - manns um - schat - te - tes Haus. Die all - ge - mei - nen

76

wohl - tä - ti - gen We - ste er - fri - schen die ho - hen ge - wöl - b - ten Pa - lä - ste

80

so - wie des Land - manns um - schat - te - tes Haus.

Da Capo al

## Nr 7 REZITATIV (Alt od. Mezzosopran)

Emp-fa - ge mich, ehr - würd' - ger Ei - chen-wald! Jetzt, da wir ganz vom Mit - tags-mahl er-

mat - ten, sucht die Be-trach - tung gern den stil - len Auf-ent-halt in dei - nem kühl - len Schat - ten. \*

7 Rec. accompagnato

Der lau - te Bach rollt mur - melnd in das Tal, der West-wind

wäl - zet sich in Wip - fel ho - her Bu - chen, da Bie - nen oh - ne

\*) s. Vorwort

11

Zahl von Blu - men ih - ren Raub mit ste - tem Sum - men su chen. *p* Die Her - de la - gert sich im

14

Klee, in - dem der Hirt von ei - ner luft' - gen Höh' sein Horn er - tö - nen

16

lässt und, durch den West er - fri - schet, den süs - sen Lob - ge - sang zur

18

Bä - che Mur - meln mi - schet. *f* O wie be - glückt ist

21

da, den, nie durch sich ver-dammt, kein lee-rer Stolz, kein Durst nach Gold ent-flammt, der, wenn die

24

gan-ze Welt in La-stern um ihn bren-net, ein hei-tres Herz be-

26

hält, nach kei-ner Wür-de ren-net, und, fern vom Lärm der falsch-heit-vol-len Stadt, frei

29

un-ter Lin-den ruht, die er ge-pflan-zet hat.

Nr8 ARIE (Alt)  
Angenehm

7

Lass mich die süs - se Wol - lust füh - len,

*p*

13

in - dem mich tau - send Lüf - te küh - len, dass ein er kennt - liches

*tr*

3

20

Herz den Herrn der Schöp - fung ehrt.

*tr*

27

Lass mich die süs - se Wol - lust füh - len,

33

in - dem mich tau - send Lüf - te küh - - len, dass — ein er - kennt - lich

39

Herz — den Herrn der Schöp - fung ehrt, dass — ein er -

46

kennt - lich Herz — den Herrn der Schöp - fung ehrt.

55

Der Kö - nig, dem der Wein aus güld - nen Scha - len

Fine

63

win - ket, der Hirt, der aus der Quel - le trin - ket, ver - ges - se nie - den Ge - ber.

71

der ihn nährt; dem der Wein aus güld - ner Scha - le win - ket, der Kö - - - nig,

78

der aus der Quel - le trin - ket, der Hirt, ver - ges - se nie - den Ge - - - - ber, der ihn nährt.

Da Capo al Fine

Nr. 9 CHOR  
Hurtig

*f* Auf - fol - - get dem feu - - ri - gen Wa - - gen der Son - - ne mit jauch - -

- zen - dem Chor, mit jauch - - zen - dem

12 Chor und schwingt euch zur Quel - le der Freu - - de der

16

Won-ne, mit Hym - nen em - por,

Musical score for measures 16-21. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The key signature has two sharps (F# and C#). The vocal line starts with a rest in measure 16, then sings "Won-ne, mit Hym - nen em - por,". The piano accompaniment features triplets in measures 17 and 18.

22

und schwingt euch zur Quel - le der Freu - - - de, der

Musical score for measures 22-25. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The key signature has two sharps. The vocal line starts with a rest in measure 22, then sings "und schwingt euch zur Quel - le der Freu - - - de, der". The piano accompaniment features triplets in measures 23, 24, and 25.

26

Freu - de mit Hym - - nen, mit Hym - - nen, mit Hym - - nen em - por.

Musical score for measures 26-31. The system includes a vocal line and piano accompaniment. The key signature has two sharps. The vocal line starts with a rest in measure 26, then sings "Freu - de mit Hym - - nen, mit Hym - - nen, mit Hym - - nen em - por.". The piano accompaniment features triplets in measures 27 and 28.

## DER ABEND

Nr 10 ARIE (Tenor)  
Vergnüglich

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The middle and bottom staves are piano accompaniment, with the middle staff in treble clef and the bottom staff in bass clef, both sharing the same key signature and time signature. The music features a melody with several trills (tr) in the upper register.

The second system of the musical score continues the melody and piano accompaniment from the first system. It includes trills (tr) and a variety of rhythmic patterns in both the vocal line and the piano accompaniment.

The third system of the musical score includes the vocal line with German lyrics. The piano accompaniment continues with chords and melodic lines. Trills (tr) are present in the piano part.

Sen-ke dich von Pur-pur-wol - ken, hol - der A - bend, sanft her - ab! — sanft,

The fourth system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are repeated, and the piano part features trills (tr) and complex chordal textures.

hol - der A - bend, sen-ke dich, sen - ke dich von Pur-pur - wol - ken sanft

15

her - ab.

23

Sen - ke dich von Pur - pur - wol - ken, hol - der A - - bend, sanft her - ab, hol - - - der

*p*

27

A - bend, sen - ke dich sanft her - ab, sen - ke dich sanft her - ab, hol - - der A - bend, sen -

31

- - ke dich sanft her - ab!

Hau - che rei - ne, fri - sche

Lüf - te, schütt - le Tau und Ro - sen - düf - te von den feuch - ten Schwin - gen ab, hau - che

rei - ne fri - sche Lüf - te, schütt - le Tau und Ro - sen -

düf - te von den feuch - ten Schwin - gen ab.

Da Capo  
al

## Nr 11 REZITATIV (Tenor)

Der Wald steht dun - kel - grün; von lan - gen Mat - ten er - he - bet sich der fri - sche Tau; der

The first system of the musical score consists of a vocal line in the treble clef and a piano accompaniment in the bass clef. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The vocal line begins with a quarter rest, followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a long, low note in the bass register, with chords in the right hand.

A - bend-wind er - quickt bei küh-lem Schat - ten das stil - le Tal, die Au. Jetzt rauscht der

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment consists of chords in the right hand and a bass line in the left hand.

Busch, jetzt wal - len die Ge - fil - de; der lau - te

The third system features a vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment includes a piano (*p*) dynamic marking and features triplet figures in the right hand.

Bach rinnt hell und mil - de vom Fel - sen ab,

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment includes a piano (*p*) dynamic marking and features a continuous eighth-note pattern in the right hand.

und al - les fällt ver - gnügt in Schlaf und Traum, vom West wind ein ge wiegt.

The fifth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment includes a piano (*p*) dynamic marking and features chords in the right hand and a bass line in the left hand.

## NR 12 ARIE (Tenor)

## Schlaftrunken

First system of the musical score. It consists of three staves: a vocal line (Tenor), a piano accompaniment (right hand), and a piano accompaniment (left hand). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The vocal line begins with a whole rest, followed by a melodic phrase starting on a G4 note, marked with a trill (*tr*).

Second system of the musical score, starting at measure 4. The vocal line contains the lyrics: "Komm, hol - der Schlaf! Die mat - ten Au - gen sin - ken,". The piano accompaniment features a piano (*p*) dynamic marking. The music continues with a melodic line in the vocal part and a rhythmic accompaniment in the piano.

Third system of the musical score, starting at measure 8. The vocal line contains the lyrics: "die güld - nen Ster - ne win - ken zur süs - sen Ruh, zur süs - sen". The piano accompaniment continues with a steady rhythmic pattern.

Fourth system of the musical score, starting at measure 11. The vocal line contains the lyrics: "Ruh, die güld - nen Ster - ne win - ken zur süs - sen Ruh, zur". The piano accompaniment concludes the system with a final chord.

14  
 süs sen Ruh.

17  
 Komm, hol - der Schlaf, komm,

21  
 hol - der Schlaf, die mat - ten Au - gen sin - ken, die güld - nen Ster - ne

24  
 win - ken zur süs - sen Ruh, zur süs - sen Ruh,

27  
 die güld - nen Ster - ne, die güld - nen Ster - ne win - ken zur süs - sen Ruh, zur

süs - sen — Ruh. Nichts kann — des

From - men Schlum - mer stö - ren; die En - gel stehn — um ihn mit ih - ren

Hee - ren, der Him - mel deckt ihn zu. Nichts kann — des From - men Schlum - mer

stö - ren; die En - gel stehn — um ihn mit ih - ren Hee - ren, der Him - mel deckt ihn

zu, — der Him - mel deckt ihn zu.

Da Capo al

Fine

Nr 13 CHOR

Vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang er-schal-

Vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang er-

-le, Herr, dein Lob-ge-sang!

schal-le, Herr, dein Lob-ge-

Vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang er-schal-

Vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang er-

Vom Auf-gang bis zum Nie-der-gang er-schal-le, Herr, dein Lob-ge-

sang, er-schal-le Herr, dein Lob-ge-

schal-le, Herr, dein Lob-ge-

19

sang! Vom Auf-gang bis zum Nie-der-gang, vom Auf-gang bis zum Nie-der-gang, zum Nie-der-gang, vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang, vom Auf-gang bis zum Un-ter-gang

25

Auf-gang bis zum Nieder-gang er-schal-bis zum Nie-der-gang er-schal-Nieder-gang, zum Nieder-gang er-schal-gang er-schal

31

- le, Herr, dein Lob - ge - sang! Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - le, Herr, dein Lob - ge - sang! Vom Auf-gang bis zum Nie - der - gang er - le, Herr, dein Lob - ge - sang! Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - le, Herr, dein Lob - ge - sang!

57

schal - - le, Herr, dein Lob - - ge - - sang!  
 Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - - schal - - le, Herr, dein

62

Lob - - ge - - sang! Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - - schal - -  
 Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - - schal - -  
 Lob - - ge - - sang! Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - - schal - -  
 Lob - - ge - - sang! Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er - - schal - -

65

- le, Herr, dein Lob - ge - - sang, dein Lob - ge - sang!  
 - le, Herr, dein Lob - ge - - sang, dein Lob - ge - sang!  
 - le, Herr, dein Lob - ge - - sang, dein Lob - ge - sang!  
 - le, Herr, dein Lob - ge - - sang, dein Lob - ge - sang!

## DIE NACHT

Nr 14 ARIE (Bass)  
Sehr demütig

5  
0 Nacht! und du, geweih-te

9  
Stil-le! in-dem ich mich in eu-re Schat-ten hül-le, fall ich hin in den Staub vor dem, der mich ge-

13  
macht, vor dem der mich ge-macht.

17  
0 Nacht, und du geweih-te Stil-le, du ge-weih-te Stil-le, indem ich mich in

22

eu - re Schat - ten hül - le, fall ich hin in den Staub vor dem, der mich ge - - macht, vor dem,

26

der mich ge - macht.

30

Von die - ser Un - ter - welt Ge - tün - mel hebt un - ser Herz nichts mehr zum Him - mel als sie, die

35

fei - er - li - che Nacht, von die - ser Un - ter - welt Ge - tün - mel hebt un - ser Herz nichts mehr zum

39

Him - mel als sie, die fei - - er - li - che Nacht.

## Nr 15 REZITATIV (Bass)

Sie kommt, ihr hel - - les Ster - nen - kleid fließt ü - - ber

ih - ren prächt' - gen Wa - gen; be - gei - stert von der Macht der dunk - len Ein - sam -

keit steht jetzt der Christ, durch sie ge - weilt, und den - ket sei - ner Sterb - lich - keit. Er hört die

To - des - glock - ke schla - gen, in - - dem er un - ter Grä - bern irrt und auf den Staub hin -

weint, der er auch wer - den wird. Doch

14

wel - cher Trost strahlt in die ban - ge See - le? Um - sonst schreckt ihn des Gra - bes dunk - le

17

Höh - le. Von je - dem Stern ruft ihm ein En - gel zu, daß er un - sterb - lich

20

ist, un - sterb - lich, un - sterb - lich. Er schmeckt des Tro - stes Ruh.

23

Weit hin - ter je - ner Nacht sieht er den Vor - hang sin - ken, und Pal - men, ihm be - stimmt, und

26

Se - ra - phim ihm win - ken.

Nr 16 ARIE (Bass)  
Aufgeweckt

8

15

22

Wie wird des Gra - bes Nacht — ent wei - chen, wenn ü - ber Schrek - ken, Graun und

29

Lei - chen des Chri - sten ew' - - ger Mor - gen glänzt,

25

43

wenn ü - ber Schrek - ken Graun, und Lei - chen des Chri - sten ew' -

46

ger Mor - gen glänzt.

55

62

1 66 a 2

Sein Au - ge

67

wird den Fin-ster-nis-sen, sein Geist der Sterb-lich-keit ent-ris-sen, und sei-ne

74

Se-lig-keit ist rein und un-be-grenzt, un-be-grenzt,

82

un-be-grenzt. Sein Auge wird den

90

Fin-ster-nis-sen, sein Geist der Sterb-lich-keit ent-ris-sen, und sei-ne Se-lig-keit ist

98

rein und un - be - grenzt, sei - ne Sei - - lig - keit ist

106

rein und un - be - grenzt.

113

120

Nr 17 CHOR

Ziemlich geschwinde

*f*

Der Herr ist Gott, ein Gott der Eh - ren;  
 Der Herr ist Gott, ein Gott der Eh - ren;  
 Der Herr ist Gott, ein Gott der Eh - ren;

5

der Herr ist Gott, ein Gott der Macht.  
 der Herr ist Gott, ein Gott der Macht.  
 der Herr ist Gott, ein Gott der Macht.  
 der Herr ist Gott, ein Gott der Macht.

8

Macht. Der Kreis der Er - de muss es  
 Macht.  
 Macht.  
 Macht.

2

12

hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag sag es dem an - dern Ta - - ge, dem  
Der Kreis der Er - - de muß es

16

an - dern Ta - ge, dem an - dern Ta - ge und ei - ne Nacht der an - dern Nacht, ei - ne Nacht der  
hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag sag es dem an - dern Ta - - ge, dem  
Der Kreis der Er - - de muß es

20

an - dern Nacht, und ei - ne, ei - - ne Nacht der an - an - dern Ta - ge, dem an - dern Ta - ge, und ei - ne Nacht der an - dern Nacht, ein Tag sag  
hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag sag es dem an - dern Ta - - ge, dem  
Der Kreis der Er - - de muß es

24

- - - - - dern Nacht, ein Tag sag es dem an - dern Ta - ge und ei - - ne  
 es dem an - dern Ta - ge und ei - - ne Nacht der an - dern Nacht, der an - dern  
 an - dern Ta - ge, dem an - dern Ta - ge, ei - ne Nacht der an - dern Nacht, der  
 hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag sag es dem an - dern Ta - ge und ei - - ne

28

Nacht, und ei - ne Nacht der an - - - dern Nacht, Der Kreis der  
 Nacht, der an - dern Nacht, ein Tag  
 an - - - dern Nacht, und ei - ne Nacht der an - dern Nacht, ein Tag  
 Nacht der an - dern Nacht, ei - ne Nacht der an - dern Nacht, ei - - ne

32

Er - - - de muß es hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag  
 sag es dem an - dern Ta - - - ge, dem an - dern Ta - ge Der. Kreis der  
 sag es dem an - dern Ta - - - ge, dem an - dern Ta - ge, ei - ne Nacht der  
 Nacht der an - dern Nacht, der an - dern Nacht, der an - dern Nacht, ei - ne

36

sag es dem an- dern Ta - - ge, dem an - dern Ta - - ge dem an - dern Ta - - ge, ein Tag

Er - - - de muß es hö - ren, muß es hö - ren, ein Tag

an - dern Nacht der an - dern Nacht, ein Tag

Nacht der an - dern Nacht, ein Tag

40

sag es dem an- dern Ta-ge und ei - - ne Nacht der an- dern Nacht, ei - ne Nacht der an - dern

sag es dem an - - - dern Ta - - ge, ei - ne Nacht der an - dern,

sag es dem an- dern Ta - - ge und ei - ne Nacht der an- dern Nacht, ei - ne Nacht der an - dern

sag es dem an- dern Ta-ge und ei - - ne Nacht, der an- dern Nacht, ei - ne Nacht der an - dern

45

Nacht, ei - ne Nacht der an- dern Nacht, ei - ne Nacht der an - dern Nacht.

*p* ei - ne Nacht der an- dern Nacht, *f* ei - ne Nacht der an - dern Nacht.

Nacht, *p* ei - ne Nacht der an dern Nacht, *f* ei - ne Nacht der an - dern Nacht.

Nacht, *p* ei - ne Nacht der an - dern Nacht, *f* ei - ne Nacht der an - dern Nacht.